

Karl Christoph Lingelbach

Erziehung und Erziehungstheorien im nationalsozialistischen Deutschland

Ursprünge und Wandlungen der 1933—1945 in Deutschland
vorherrschenden erziehungstheoretischen Strömungen;
ihre politischen Funktionen und ihr Verhältnis
zur außerschulischen Erziehungspraxis des „Dritten Reiches“

Überarbeitete Zweitausgabe
mit drei neueren Studien
und einem Diskussionsbericht

dipa-Verlag Frankfurt am Main

Inhalt

Vorwort	6
Erziehung und Erziehungstheorien im nationalsozialistischen Deutschland	8
Studien 1980 - 1984	255
Über Schwierigkeiten, die Erziehungswirklichkeit im Dritten Reich als Variante einer „faschistischen“ Pädagogik zu begreifen	257
Adolf Reichweins Schulmodell Tiefensee	271
Erziehung und Schule unter brauner Herrschaft	283
Bericht über die Diskussion der Arbeitsgruppe „Erziehungsgeschichte und oral history“ auf der Arbeitstagung der Deutschen Gesellschaft für Erziehungswissenschaften vom 25.9.-27.9.1983 in der Tagungsstätte der Evangelischen Akademie Loccum	299
Anmerkungen	309
Quellen- und Literaturverzeichnis	345
Namensverzeichnis	390